## Schlüssel-Abfrage

## Spezialfälle

1	Blatt erinnert an ein vierblättriges Kleeblatt; Pflanzen bis zu 15 cm hoch (Landblätter) oder Fiedern auf Wasseroberfläche schwimmend (Schwimmblätter)	→ Vierblättriger Kleefarn ( <i>Marsilea quadrifolia</i> )
2	Blattspreite ungeteilt, ganzrandig oder leicht gewellt, am Grund herzförmig; Blatt 20–50(–70) cm lang	→ Hirschzunge ( <i>Phyllitis scolopendrium</i> )
3	Blatt 5–15 cm lang, kahl; Blattspreite unregelmässig gabelig in 2 bis 5 Abschnitte geteilt, diese 1–2 cm lang und 1–2 mm breit; in dichten Rosetten wachsend, etwas grasartig aussehend	→ Nordischer Streifenfarn ( <i>Asplenium septentrionale</i> )
4	Blatt binsenartig, 3–10 cm lang, 1 mm dick, junge Blätter spiralig eingerollt; untergetaucht oder auf trockengefallenen Böden wachsend	→ Pillenfarn ( <i>Pilularia globulifera</i> )
5	Nicht alle Merkmale zutreffend	$\boxtimes$
Hauptschlüssel		
1	Spross frei auf der Wasseroberfläche schwimmend	
2	Spreite fiederschnittig	
3	Spreite einfach gefiedert; Fiedern ganzrandig, gezähnt, gesägt oder gebuchtet, aber nicht fiederschnittig	
4	Spreite einfach gefiedert, Fiedern fiederschnittig (beim Kamm-Wurmfarn <i>Dryopteris cristata</i> das unterstes Fiederpaar nur am Grund selten doppelt gefiedert)	
5	Spreite 2- bis 4-fach gefiedert	
Blatt einfach gefiedert, Fiedern ganzrandig, gezähnt oder gebuchtet		
1	Fiedern 1- bis 1,5- (bis 2-)mal so lang wie breit; Pflanze < 20 cm	
2	Fiedern länger, Pflanze > 20 cm	
1	Spreite nur mit 2 bis 5 (bis 8) locker stehenden Fiederpaaren; Fiedern verkehrteiförmig bis verkehrteilanzettlich, 2–3 mm breit, mit keilförmigem Grund	→ Deutscher Streifenfarn (Asplenium × alternifolium)
2	Spreite mit 10 bis 30, relativ dichtstehenden Fiederpaaren, Fiedern rundlich bis verkehrteiförmig, mehr als 3 mm breit	

Dr. Muriel Bendel, ifarne.ch